



## Auslosung der Listennummern

**Jeder Liste wird im Vorfeld der Wahlen eine laufende Nummer zugeteilt. Diese Nummern legen die Reihenfolge fest, in der die Listen auf dem Bildschirm der Wahlcomputer angezeigt werden.**

Die Auslosung der Listennummern funktioniert in einem pyramidalen System:

- 1. September: regionale Auslosung
- 19. September: provinzielle Auslosung
- 20. September: gemeindliche Auslosung

## Regionale Auslosung

Bis zum 5. September 2018 veröffentlicht die wallonische Regierung im Belgischen Staatsblatt die Tabelle mit den Listenverbindungen und den ihnen zugeteilten Listenkürzeln und gemeinsamen laufenden Nummern der im wallonischen Parlament vertretenen politischen Parteien.

Diese Tabelle wird auch dem Vorsitzenden des Distriktvorstands von Eupen übermittelt. Zeitgleich werden ihm auch die Kontaktdaten der Vertreter der jeweiligen politischen Parteien mitgeteilt, die auf Distriktebene allein befugt sind, die Kandidatenlisten zu bestätigen.



### **Was ist eine Listenverbindung?**

**In dem Fall erlaubt eine im wallonischen Parlament oder im Provinzialrat vertretene politische Partei X einer Kandidatenliste, die sich zu ihr – also der genannten Partei – bekennt, die ihr zugeteilte**

## **Provinziale Auslosung**

Nach der provinziellen Auslosung übermittelt der Vorsitzende des Distriktvorstands von Eupen den Gemeindevorständen umgehend die Tabelle

- der Listenkürzel oder Logos
- und der bei der provinziellen Auslosung zugeteilten laufenden Nummern.

Wenn eine Liste für die Gemeinderatswahlen ein geschütztes Listenkürzel oder Logo und eine gemeinsame laufende Nummer gebrauchen will, die aus der regionalen oder provinziellen Auslosung hervorgegangen sind, dann fügt sie hierfür eine Bescheinigung der Person bei, die von der politischen Partei ermächtigt wurde, die Kandidatenliste zu bestätigen.

Die Kandidaten können ebenfalls beschließen, anhand der Listenverbindung nur das geschützte Listenkürzel zu benutzen, jedoch nicht die gemeinsame laufende Nummer.

## **Gemeindliche Auslosung**

Nach dem endgültigen Abschluss der Kandidatenlisten nimmt jeder Gemeindevorstand eine Auslosung vor, um den Listen, die noch keine gemeinsame laufende Nummer erhalten haben, eine laufende Nummer zuzuteilen.

Die Auslosung erfolgt ab der Nummer, die unmittelbar der höchsten Nummer folgt, die bei der vom Vorsitzenden des Distriktvorstands von Eupen vorgenommenen Auslosung zugeteilt worden ist. Die Listennummern werden zuerst den vollständigen Listen zugeteilt. Einzelkandidaten gelten als unvollständige Liste.